

GIPS

STRATEGIEN FÜR NACHHALTIGES INVESTIEREN

Volker Weber

Vorstandsvorsitzender

Forum Nachhaltige Geldanlagen e. V.

Frankfurt, 08. Juni 2022

Inhalte:

Nr.	Kapitel
0	Einführung
1	Definition und Begriffe
2	Anlagestrategien
3	Marktzahlen

0. EINFÜHRUNG

Wir fahren die Erde massiv auf Verschleiß!

Erdüberlastungstag

Deutschland hat am
04.Mai 2022 seine
Ressourcen für 2022
verbraucht. Deutschland
hinterlässt weiterhin
einen zu großen
ökologischen Fußabdruck.

Für die Welt ist es der
22.April 2022



Ampel steht

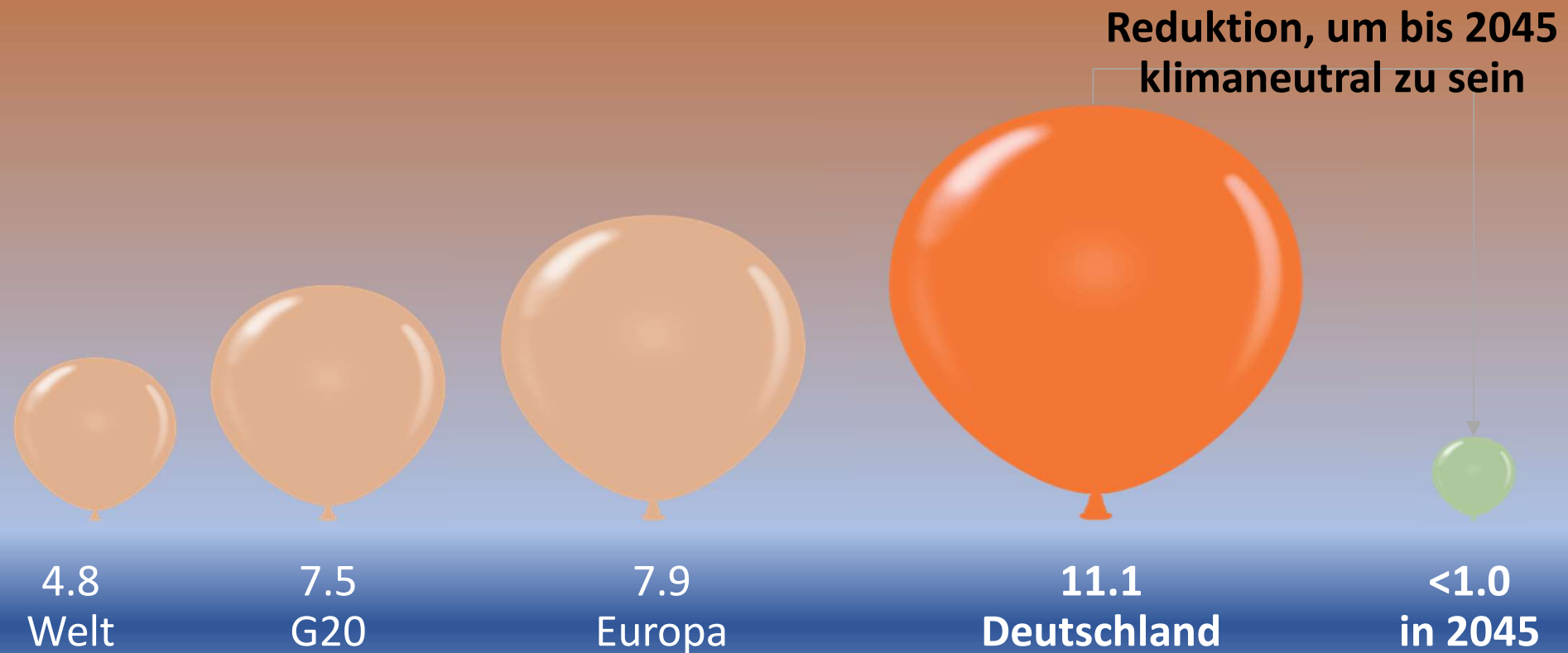


MEHR FORTSCHRITT WAGEN

***BÜNDNIS FÜR
FREIHEIT, GERECHTIGKEIT
UND NACHHALTIGKEIT***

Und in Deutschland als Industrieland haben wir eine besondere Herausforderung in den nächsten Jahren zu meistern

Treibhausgasemissionen (inkl. Landnutzung) pro Kopf (tCO₂e/Kopf)



Source: CAT 2019; PRIMAP 2018; World Bank 2019; https://www.climate-transparency.org/wp-content/uploads/2019/11/B2G_2019_Germany.pdf; <https://ourworldindata.org/co2-emissions#co2-emissions-by-region>

1.

DEFINITIONEN UND BEGRIFFE

SRI – Socially Responsible Investment

- Oberbegriff der nachhaltigen Kapitalanlagen
- beschreibt eine Anlageform die nicht nur die reinen Finanzinformationen eines Unternehmens berücksichtigt. Investoren bewerten Unternehmen neben Zahlen und Fakten, auch anhand nachhaltiger und gesellschaftlich verantwortungsbewusster (ethischer) Faktoren.
Diese fließen mit gleicher oder sogar höherer Gewichtung in die Anlageentscheidung von Fondsmanager ein.
- Kommen auch noch umweltbezogene Aspekte hinzu, dann findet man zu SRI auch die Bedeutung Sustainable and Responsible Investment.
- SRI berücksichtigt dabei oftmals die ESG-Kriterien – Environment Social Governance - bei der Auswahl der Assets.
Es gibt zahlreiche Ausrichtungen in der Strenge der Anlagekonzepte von nachhaltigen Geldanlagen.

Definition Nachhaltiger Geldanlagen

**„Schlage nur soviel Holz ein, wie der Wald verkraften kann!
Lebe von den Zinsen des Kapitals Wald!“**

Hans Carl von Carlowitz (1645 – 1714) gilt als einer ihrer Begründer.

Er formulierte **1713** in seinem Werk "Sylvicultura oeconomica" erstmals, dass immer nur so viel Holz geschlagen werden sollte, wie durch planmäßige Aufforstung, durch Säen und Pflanzen nachwächst.

Der Begriff der Nachhaltigkeit wurde damit aus der Taufe gehoben.

Definition Nachhaltiger Geldanlagen

„Nachhaltigkeit ist, den Bedürfnissen der heutigen Generation zu entsprechen, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.“

Brundtland-Report, 1987

Unternehmens- ebene

Verantwortliches Investieren

- Es werden ESG-Kriterien auf institutioneller Ebene festgelegt
- Investmentprozess unter Berücksichtigung von ökologischen, sozialen und Governance-bezogenen Aspekten
- Festlegung der entsprechende Anlagestrategien
- Ausrichtung an öffentlichen Standards und Prinzipien
 - Treuhandpflichten
 - Wohlverhaltensregeln des BVI
 - PRI-Statement

Produkt- ebene

Nachhaltige Geldanlagen

- Bei nachhaltigen Geldanlagen sind die Nachhaltigkeitskriterien in den Produktdokumenten festgelegt (Nachhaltigkeitsstrategie des Produktes).
- In den Anlagebedingungen werden die Investmentansätze genau beschrieben.
- Diese schriftliche Fixierung der Anlagepolitik zeigt die Wirkungsweise des Anlageproduktes auf.

UN PRI



1. Einbeziehen von ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich.
2. Aktive Rolle von Aktionären und Integration von ESG-Themen in die eigene Aktionärspolitik und -praxis.
3. Einfordern einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen bei den Unternehmen und Körperschaften, in die investiert wird.
4. Förderung von Akzeptanz und Umsetzung dieser Grundsätze in der Investmentbranche.
5. Kooperationen, um die Wirksamkeit bei der Umsetzung dieser Grundsätze zu steigern.
6. Berichterstattung über eigene Aktivitäten und Fortschritte bei der Anwendung der Grundsätze.

2.

ANLAGESTRATEGIEN

Anlagestrategien

- Ausschlusskriterien
- Best-in-Class
- Engagement
- Stimmrechtsausübung
- Normbasiertes Screening
- Impact Investment
- Nachhaltige Themenfonds
- Integration von ESG-Kriterien in die Finanzanalyse



Anlagestrategien

Ausschlusskriterien

Was soll vermieden werden?

- Können auf Ebene von Unternehmen oder auch Staaten festgelegt werden.
Man unterscheidet:
 - Normasierte Ausschlüsse
 - Wertbasierte Ausschlüsse
 - Ausschlüsse aufgrund der Verwicklung in Kontroversen
 - Länderausschlüssen

- Liegen vor als absolute Ausschlusskriterien wie z. B.
 - ausbeuterische Kinderarbeit,
 - Verstoß gegen Genfer Konventionen

oder relative Ausschlusskriterien (bestimmter Anteil am Umsatz) , wie z. B.

- Pornografie
- Tabak
- Kernenergie .

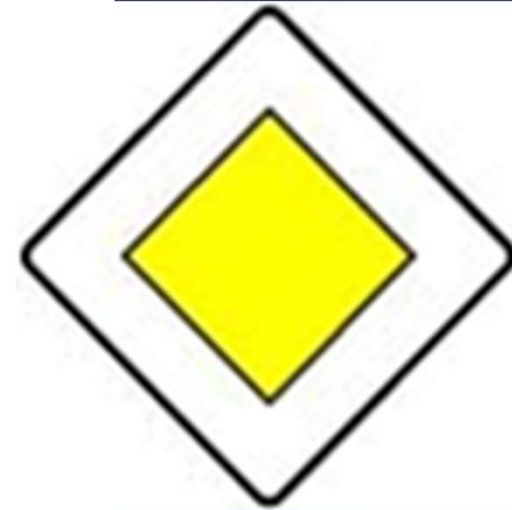
- TOP Fünf Ausschlusskriterien in Deutschland:
 1. Menschenrechtsverletzungen
 2. Korruption und Bestechung
 3. Kohle
 4. Arbeitsrechtsverletzungen
 5. Tabak



Anlagestrategien

Best-in-Class

- Beim Best-in-Class-Ansatz ergibt sich das Anlageuniversum aus denjenigen Unternehmen, die innerhalb ihrer Branche, Kategorie oder Klasse die besten Nachhaltigkeitsleistungen erbringen und somit verstärkt auf ethische und ökologische Risikovermeidung bzw. Chancennutzung setzen
- Ein Kritikpunkt am Best-in-Class-Ansatz ist, dass es dabei nicht generell um Kapitalanlagen in nachhaltige Geschäftsbereiche geht, sondern um Investitionen in Unternehmen, die ökologisch und sozial in ihrer Branche besonders gut abschneiden. Das schließt aber nicht aus, dass sich kontroverse Geschäftsfelder und umstrittene Wirtschaftspraktiken nach wie vor im Portfolio befinden können



Anlagestrategien

Engagement und Stimmrechtsausübung

- Aktives Aktionärstum
- Dialog mit der Unternehmensführung
- Nachhaltige Entwicklung fördern
- Aktive Ausübung der Stimmrechte
- Beispiel:
- Hedgefonds Engine No. 1 gegen EXXON Mobile



Anlagestrategien

Impact Investing

- Bei Impact Investments handelt es sich um Investitionen, die neben einer finanziellen Rendite auch einen positiven Beitrag zur Lösung von
 - ökologischen und / oder
 - sozialen Problemen leisten.
- Das Geschäftsmodell muss valide und langfristig erfolgreich sein.
- Kein philanthropischer Ansatz.
- Hauptstrategien:
 - wirkungskompatible Investments
 - wirkungseffektive Investments



Anlagestrategien

Normbasiertes Screening

- Unternehmerische Nachhaltigkeit beginnt mit dem Wertesystem eines Unternehmens und einem prinzipienbasierten Geschäftsansatz.
- Dies bedeutet, auf eine Weise zu agieren, die mindestens der grundlegenden Verantwortung in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt, Steuern und Korruptionsbekämpfung gerecht wird.
- Verantwortungsbewusste Unternehmen setzen überall dort, wo sie präsent sind, dieselben Werte und Prinzipien um und wissen, dass gute Praktiken in einem Bereich keinen Schaden in einem anderen ausgleichen.
- Die Richtlinien und Verfahren schaffen auch die Voraussetzungen für langfristigen unternehmerischen Erfolg.
- Führende Prinzipien sind:
 - a) UN Global Compact
 - b) DNK – Deutscher Nachhaltigkeitskodex
 - c) ILO Kernarbeitsnormen



Normabasiertes Screening

UN Global Compact Prinzipien

- **Menschenrechte**
 1. Schutz internationaler Menschenrechte unterstützen und achten
 2. keine Beteiligung an Menschenrechtsverletzungen sicherstellen
- **Arbeit**
 3. Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen anerkennen
 4. alle Formen von Zwangsarbeit beseitigen
 5. effektive Abschaffung von Kinderarbeit
 6. Beseitigung von Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf
- **Umfeld**
 7. Unterstützung eines vorsorgenden Umgangs mit Umweltproblemen
 8. größeres Verantwortungsbewußtsein für Umwelt durch Initiativen erzeugen
 9. Förderung der Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
- **Anti-Korruption**
 10. alle Arten von korrupten Verhalten vermeiden/verhindern (einschließlich Erpressung und Bestechung)



Normabasiertes Screening

ILO - Kernarbeitsnormen

Die Grundprinzipien

- Zusätzlich zu den Grundrechten, die in den internationalen Menschenrechtsverträgen festgelegt sind, setzen die Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation universelle Mindeststandards für menschenwürdige Arbeit.
- Sie sind unabhängig vom Entwicklungsstand eines Landes gültig und umfassen die vier Bereiche:
 - Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen
 - Beseitigung der Zwangsarbeit
 - Abschaffung der Kinderarbeit
 - Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf



International Labour Organization

Anlagestrategien

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex

Der Anwenderkreis umfasst große und kleine, öffentliche und private Unternehmen mit und ohne Nachhaltigkeitsberichterstattung, berichtspflichtige Unternehmen und all jene Organisationen, die ihre Stakeholder über ihre Nachhaltigkeitsleistungen informieren wollen. Er umfasst 20 Kriterien in den Bereichen:

- Strategische Analyse, Strategie und Ziele
- Regeln und Prozesse
- Anreizsysteme
- Stakeholder-Engagement
- Innovations- und Produktmanagement
- Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen
- Arbeitnehmerrechte und Diversität
- Menschenrechte
- Gemeinwesen
- Politische Einflussnahme
- Korruption



Deutscher
NACHHALTIGKEITS
Kodex

Integration von ESG in den Investmentprozess

- Einordnung:

zwei-stufiger Investmentprozess

- a) Nachhaltigkeitsanalyse
- b) Finanzanalyse

- Drei-Säulen-Konzept



Integration von ESG in den Investmentprozess

- Gemäß Nachhaltigkeitsstrategie
- Leitfäden als Basis
 - Frankfurt Hohenheimer Leitfaden
 - Leitfaden für ethisch nachhaltige Geldanlagen der EKD
 - Leitfaden der katholischen Kirche zur nachhaltigen Kapitalanlage



Nachhaltige Themenfonds

- setzen auf spezielle Bereiche nachhaltiger Entwicklung wie erneuerbare Energien, Elektromobilität, Wasserstoff, Wasser, nachhaltige Immobilien
- Nachhaltige Themenfonds setzen auf Trends – zukunftssträchtige Bereiche.



Die SDG – Sustainable Development Goals



- 17 Oberziele
- 169 Unterziele

Die SDG – Sustainable Development Goals



Orientierung an den SDG

Beispiel am Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden

- 11.1 Bis 2030 den Zugang zu angemessenem, sicherem und bezahlbarem Wohnraum und zur Grundversorgung für alle sicherstellen und Slums sanieren
- 11.2 Bis 2030 den Zugang zu sicheren, bezahlbaren, zugänglichen und nachhaltigen Verkehrssystemen für alle ermöglichen und die Sicherheit im Straßenverkehr verbessern, insbesondere durch den Ausbau des öffentlichen Verkehrs, mit besonderem Augenmerk auf den Bedürfnissen von Menschen in prekären Situationen, Frauen, Kindern, Menschen mit Behinderungen und älteren Menschen
-
- 11.6 Bis 2030 die von den Städten ausgehende Umweltbelastung pro Kopf senken, unter anderem mit besonderer Aufmerksamkeit auf der Luftqualität und der kommunalen und sonstigen Abfallbehandlung
-
- 11.7 Bis 2030 den allgemeinen Zugang zu sicheren, inklusiven und zugänglichen Grünflächen und öffentlichen Räumen gewährleisten, insbesondere für Frauen und Kinder, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen
- 11.a1. Durch eine verstärkte nationale und regionale Entwicklungsplanung....



Ausgangspunkt EU Regulatorik Sustainable Finance



SFDR – Unterklassifizierungen der Produktwelt

SFDR		Produktkategorien nach Ambitionsniveau
Art. 9		Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen gemäß den Vorgaben der Taxonomie-Verordnung tätigen - „ökologisch nachhaltige Investition“ im Sinne Art. 2(1) TVO
		Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen tätigen aber den Anforderungen der Taxonomie-Verordnung nicht genügen – „nachhaltige Investition“ im Sinne Art. 2(17) SFDR
Art. 8		Finanzprodukte, die einen bestimmten Anteil an nachhaltigen Investitionen gemäß der Taxonomie-Verordnung tätigen
		Finanzprodukte, die einen bestimmten Anteil an nachhaltigen Investitionen tätigen aber den Vorgaben der Taxonomie-Verordnung nicht genügen
		Finanzprodukte, die keine nachhaltigen Investitionen tätigen aber ESG-Merkmale bewerben
Art. 6		Finanzprodukte, die Anforderungen nach Art. 8 oder Art. 9 SFDR nicht erfüllen („Sonstige Produkte“)

SFDR – Unterklassifizierungen der Produktwelt

Produkte mit nachhaltigen Zielen und Merkmalen

Artikel 8 – Produkte

- Fördern ökologische und soziale Merkmale (ESG)
- Verpflichten sich dazu, ESG-Kriterien im Auswahlprozess zu beachten
- Weisen Nachhaltigkeitsindikatoren zum Nachweis der ESG-Merkmale aus
- Investieren in Unternehmen/Staaten mit guter Governance
- Reine Ausschlüsse reichen nicht aus
- Nachhaltigkeit muss im Produktnamen erkennbar sein

Objekt-Orientierung

Artikel 9 – Produkte

- Legen ökologische und/oder soziale Anlageziele fest
- Streben einen positiven Beitrag zur Erreichung des Nachhaltigkeitsziels an (Nachhaltigkeitsrendite)
- Weisen Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung des Beitrags aus
- Vermeiden erhebliche Schädigung anderer Nachhaltigkeitsziele
- Investieren in Unternehmen/Staaten mit guter Governance

Nutzer-Orientierung

3.

MARKTZAHLN

Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2021

DEUTSCHLAND

+117 %

Wachstum bei **Privatinvestitionen** in nachhaltige Fonds – private Investor*innen sind Treiber des Wachstums Nachhaltiger Geldanlagen > Seite 11

+69 %

beträgt das Wachstum der **nachhaltigen Fonds** – verantwortlich hierfür sind **enorme Mittelzuflüsse** 2020 > Seite 8

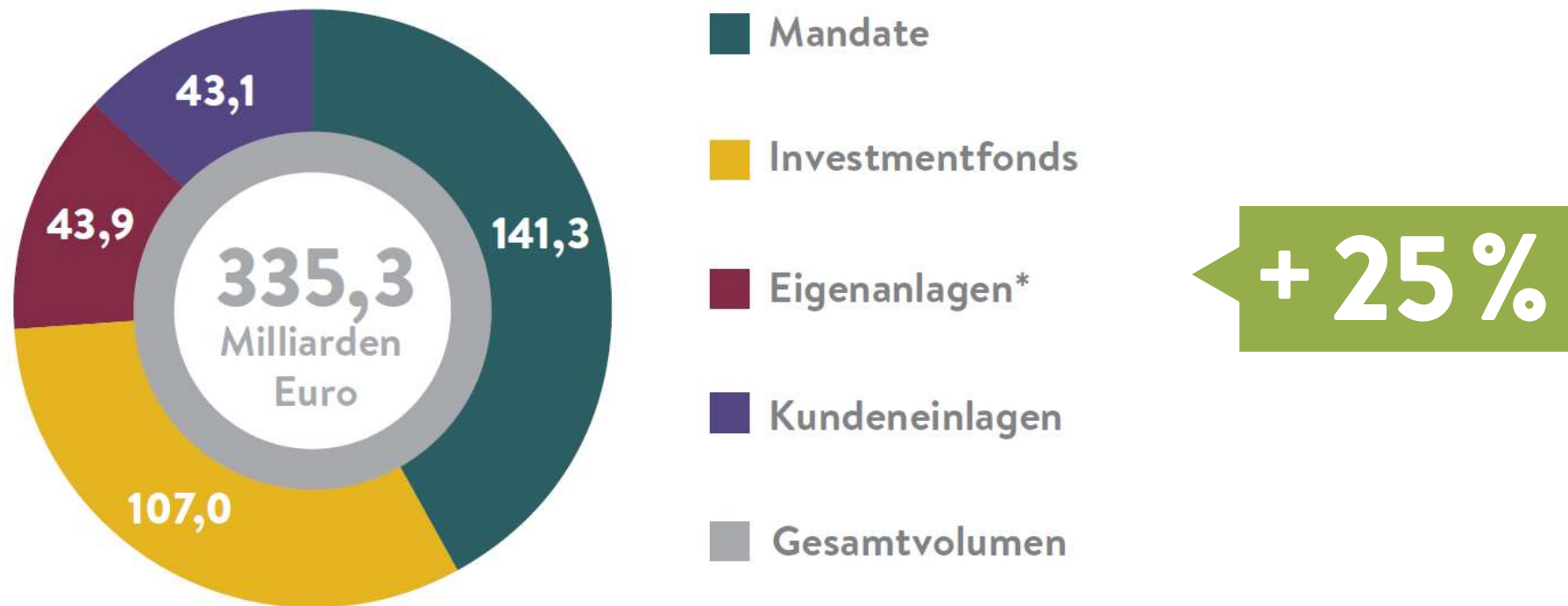
6,4 %

beträgt der Anteil nachhaltiger Fonds und Mandate am deutschen **Gesamtfondsmarkt** > Seite 9

71 %

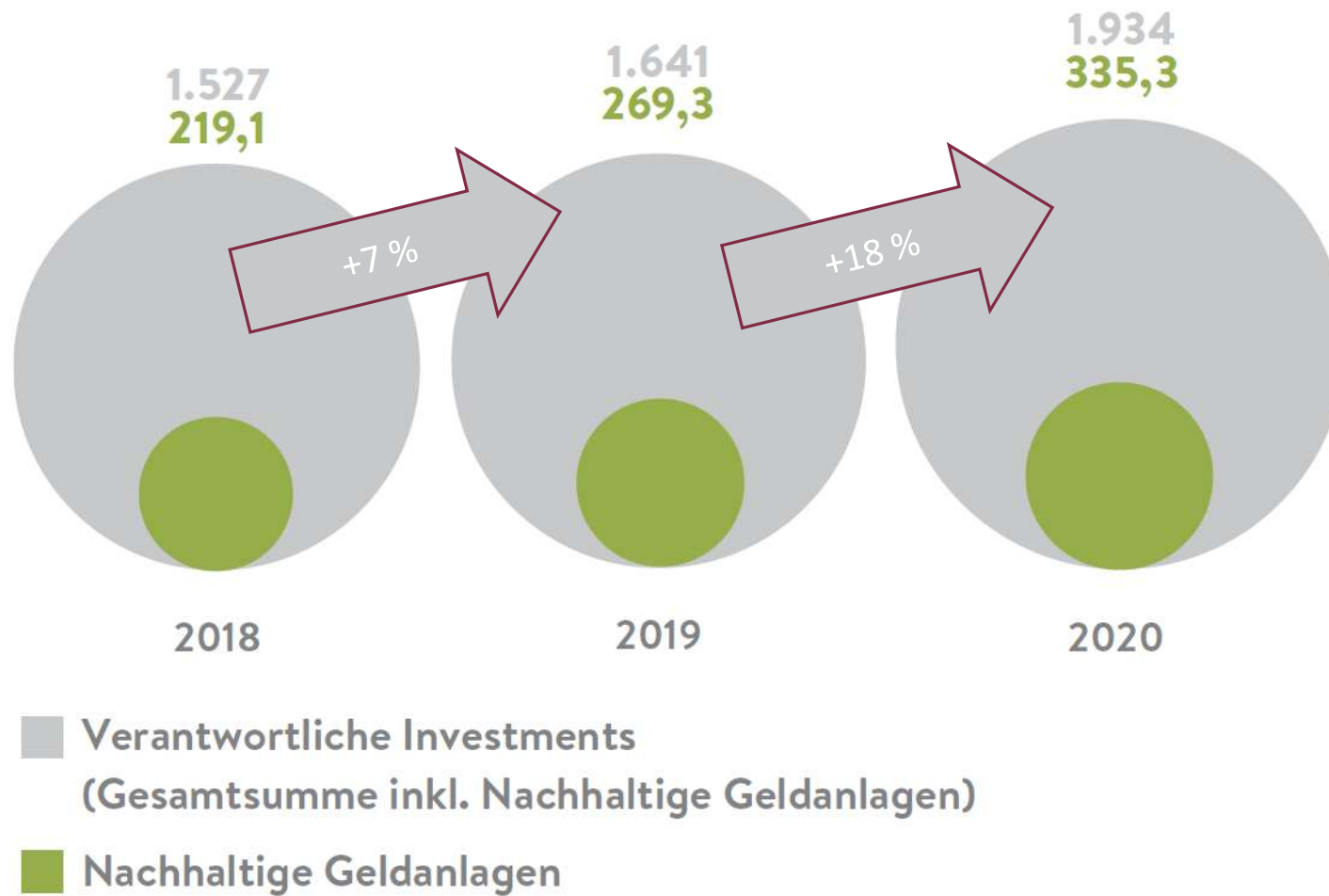
der Studienteilnehmenden rechnen 2021 mit einem Wachstum Nachhaltiger Geldanlagen von über 15 % > Seite 16

Übersicht Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland – Neuer Höchststand



* In Mandaten verwaltete Eigenanlagen wurden hier abgezogen.

Der Nachhaltige Geldanlagenmarkt in Deutschland



Nachhaltige Fonds und Mandate – Historische Entwicklung seit 2005

Veränderung von 2020 zu 2019:

+69 %

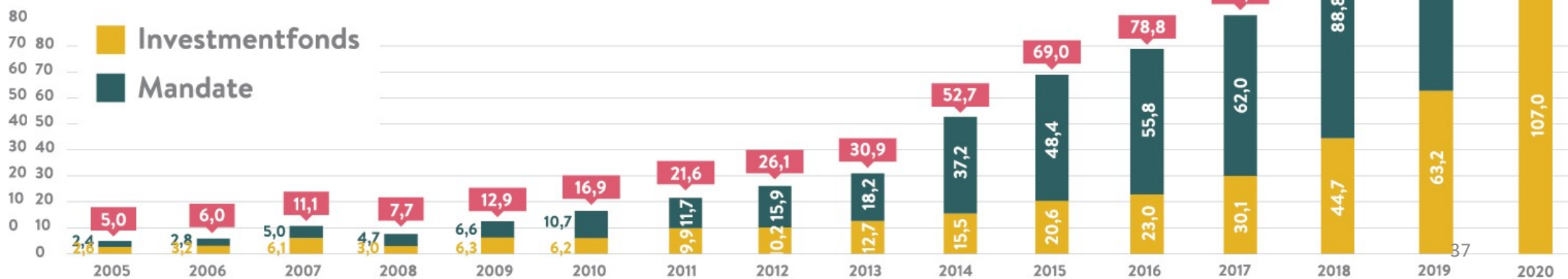
Investmentfonds

+17 %

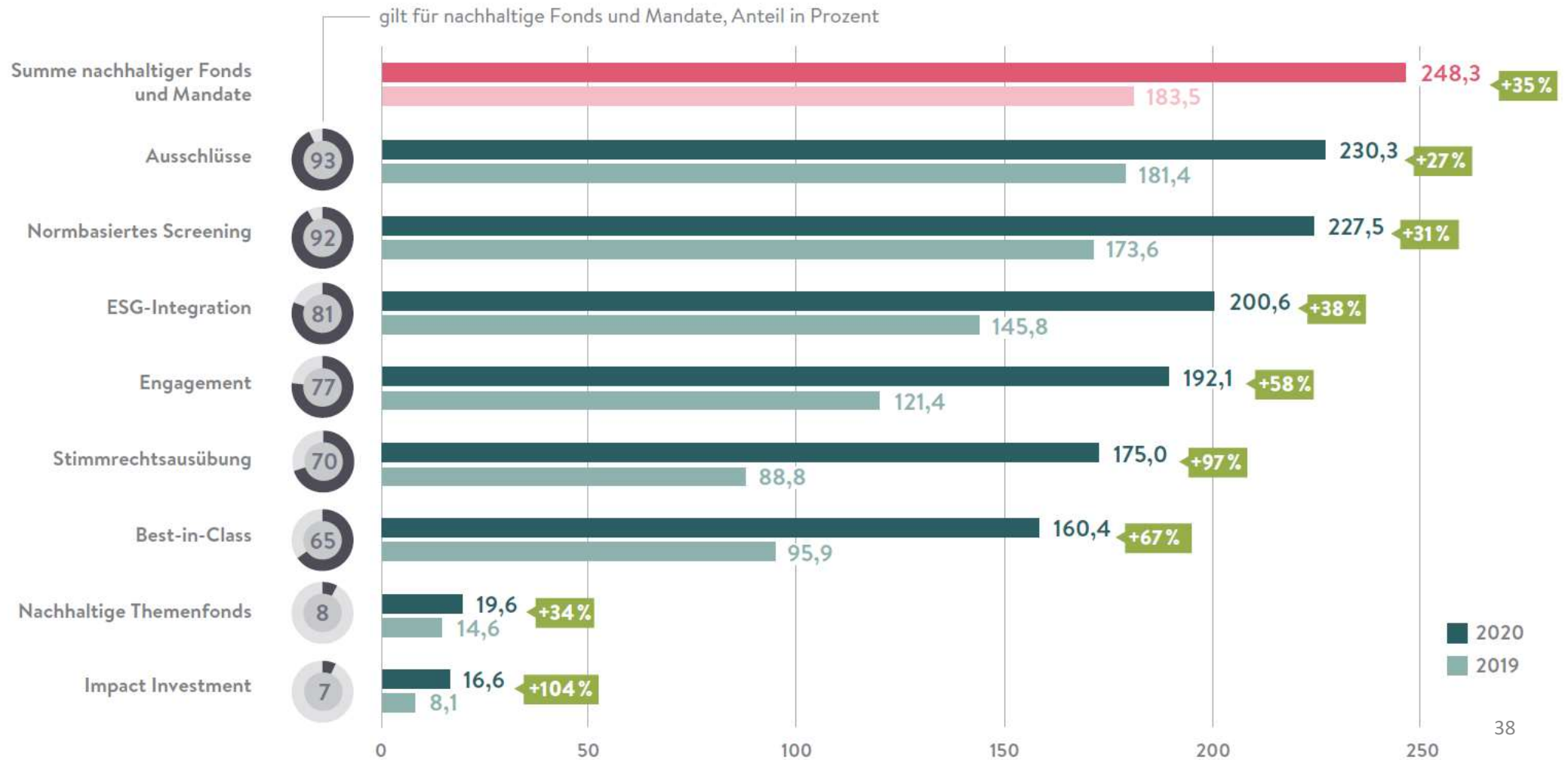
mehr Mandate

+35 %

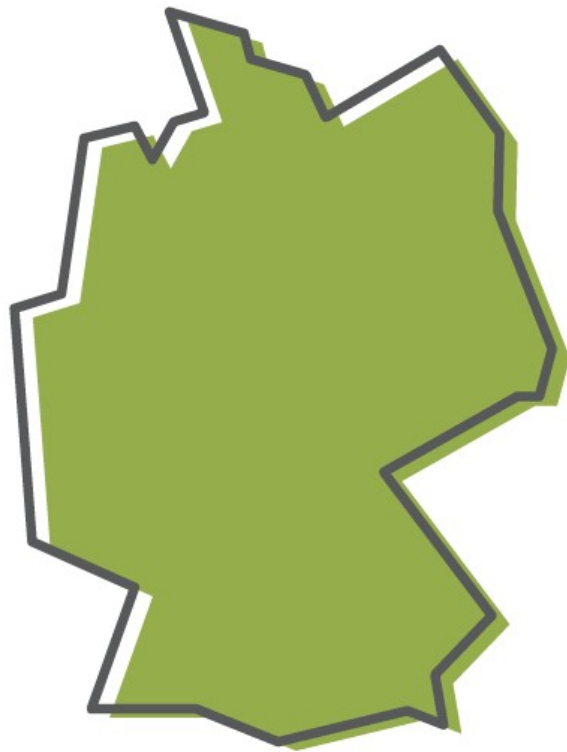
Gesamtsumme



Anlagestrategien im Überblick



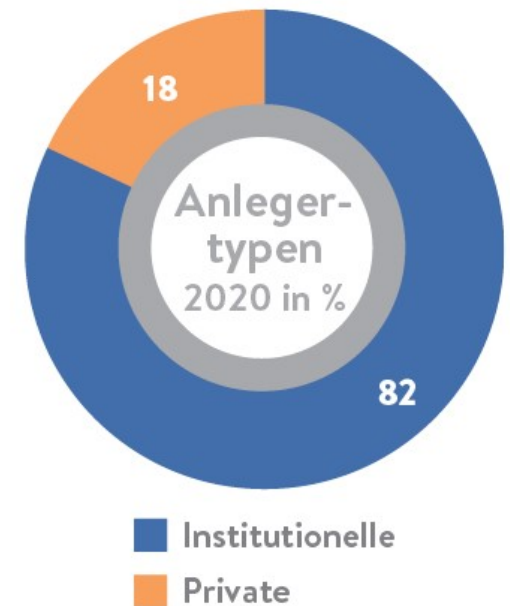
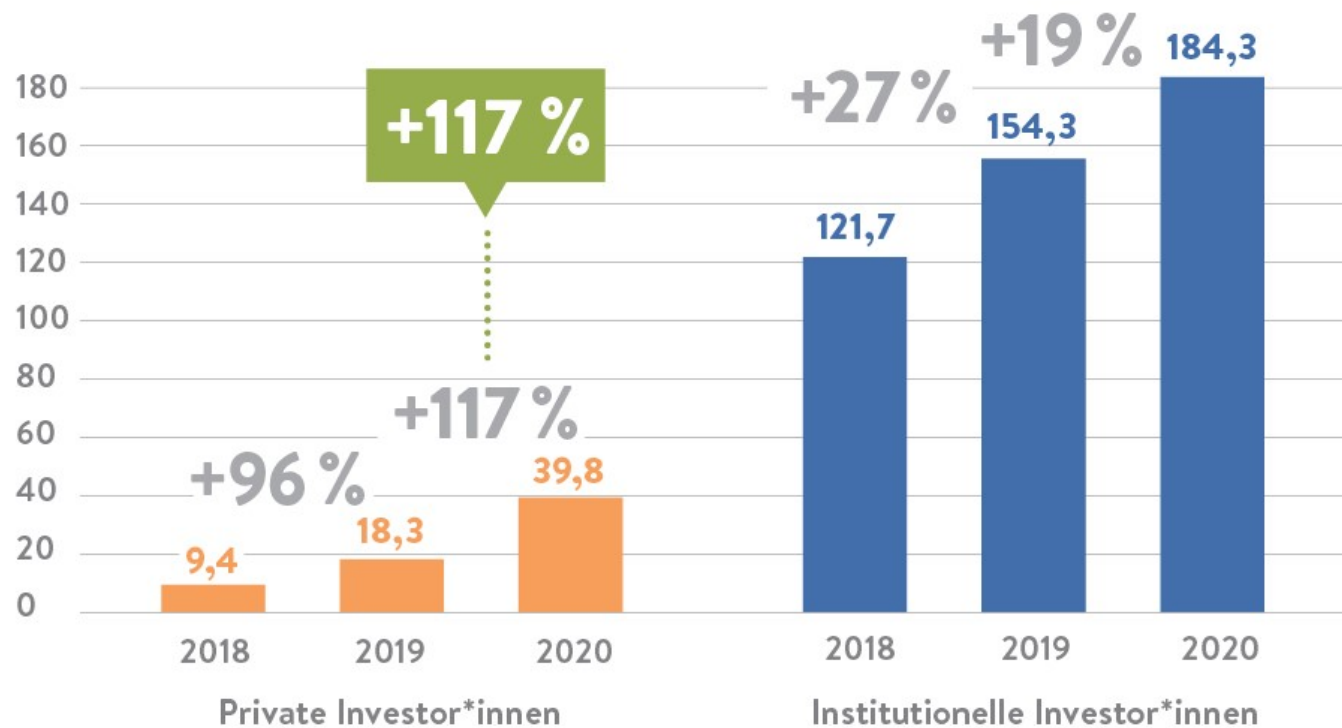
Marktanteil nachhaltiger Fonds und Mandate in Deutschland



**6,4 % Anteil
nachhaltiger Fonds
und Mandate**



Starkes Wachstum privater Investor*innen



HERZLICHEN DANK
FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT

Kontakt Daten

Volker Weber

E: weber@forum-ng.de

T: +49 629 3799 80

M: +49 0175 4656 911